

Zweitausendeins

Frank Schäfer

Notes on a Dirty Old Man. Charles Bukowski von A bis Z.

100 Jahre Bukowski am 16. August 2020.

»Einige Zeit nach meinem Tod werde ich richtig entdeckt. Alle, die mich zu Lebzeiten gefürchtet oder gehasst haben, finden mich jetzt ganz toll. Meine Worte sind überall. Clubs und Gesellschaften werden gegründet. Man macht mich viel mutiger und begabter, als ich es gewesen bin. Es wird übertrieben. Sogar den Göttern kommt das große Kotzen« (Charles Bukowski).

Über den Autor:

Frank Schäfer, Jahrgang 1966, lebt als freier Autor und Journalist in Braunschweig. Er schreibt regelmäßig für »Rolling Stone«, »Neue Zürcher Zeitung«, »taz« u. a. über Literatur und Popkultur.

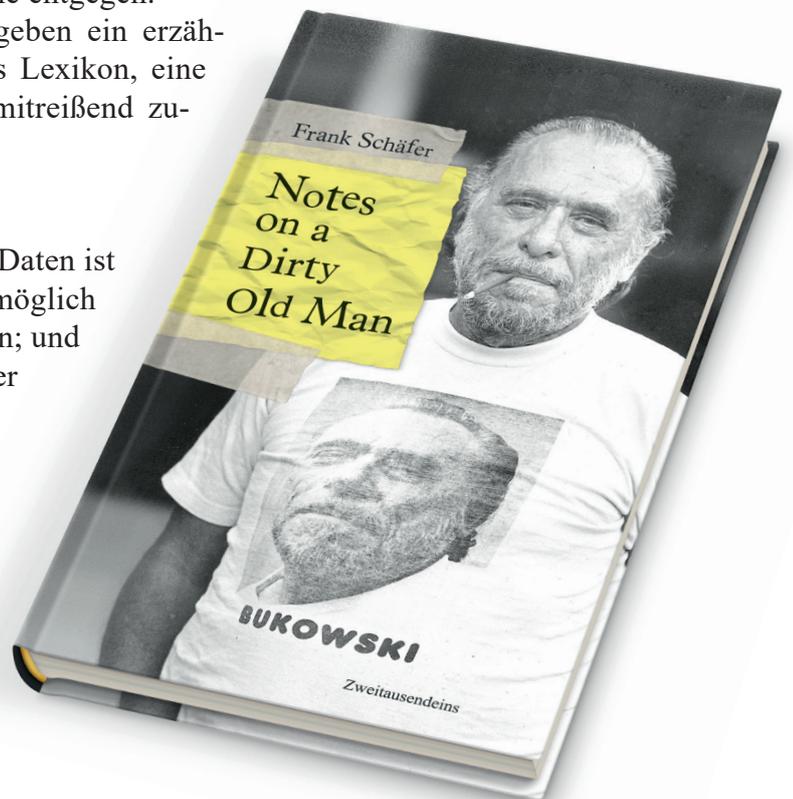
Über das Buch:

Säufer, Dichter, Prolet. Insbesondere mit der Kolumne »Notes of a Dirty Old Man« pflegte Charles Bukowski sein Image als Underdog aus dem Underground. Frank Schäfer zeichnet ein anderes Bild. Sein Bukowski kann weder mit dem American Dream noch mit den Achtundsechzigern etwas anfangen, setzt den Heilsversprechen, vom Establishment des Literaturbetriebs verächtlich registriert, den Sound seiner Schreibmaschine entgegen.

Schäfers »Notes on a Dirty Old Man« ergeben ein erzählendes, gewissermaßen unlexikographisches Lexikon, eine persönliche Bukowskipedia, fundiert und mitreißend zugleich.

Stimmen:

»Allein die Zeitleiste mit den biografischen Daten ist so detailversessen exakt, dass man sie unmöglich nur überfliegen kann: Man muss sie studieren; und dann überrascht sein« (Roni, Vorsitzender der Charles-Bukowski-Gesellschaft).



Erscheinungstermin: Juni 2020

272 Seiten

Mit 20 s/w-Fotografien
von Michael Montfort.

Fester Einband

ISBN 978-3-96318-067-5

17,90 €. GP

Zweitausendeins GmbH & Co. KG | Presseabteilung | Peggy Sasse

Karl-Tauchnitz-Straße 6 | 04107 Leipzig

Tel. 0341/21 339 166 | Fax: 0341/21 339 305

www.zweitausendeins.de | psasse@zweitausendeins.de